

# Duette in der Kapelle

## Pur ti miro – Dich nur sehen

**Eltville.** (jh) – Mit außergewöhnlichen Musikern und deren Musik wurde der Konzertreigen in der Kapelle St. Elisabeth fortgeführt.

Stefan Schmalstieg, Vorsitzender des Kulturvereins, hatte fünf Musiker eingeladen, die unter dem Titel „Pur ti miro“ Duette von Monteverdi, Händel, Purcell, Mendelssohn und weiteren namhaften und weniger bekannten Komponisten präsentierten.

Annika Wehrle, Sopran, Judith Kissel, Mezzosopran, Makoto Mikawa, Klavier, Kathrin Härtel, Blockflöten und Konrad Hauser, Theorbe, begeisterten das Publikum in der kleinen Kirche.

Das Konzert, das wie viele Veranstaltungen in der Kapelle St. Elisabeth, keinen Eintritt kostete, war überaus gut besucht. Um den Künstlern dennoch ein Salär zu bieten, wird immer um eine kleine, freiwillige Spende in den im Kirchenraum aufgestellten Opferstock gebeten.

In der Pause hatten die Konzertbesucher Gelegenheit, sich mit den Künstlern zu unterhalten – was ohne Zögern in Anspruch genommen wurde. So erfuhren die Besucher, dass die jungen Musiker bereits viel Konzerterfahrung haben und zum Teil in eigenen Ensembles spielen.



*Konzertierten in der Kapelle.*